

Wirtschaftsverband Grieskirchen/ St. Georgen/Tollet: *Eine Vision wird Wirklichkeit*

26. Juni 2007
Postentgelt bar bezahlt

Ein Bundeskanzler hat einmal den „unsinnigen“ Begriff geprägt: „Wer Visionen hat, braucht einen Psychiater!“. Dem muss allerdings aufs Äußerste widersprochen und entgegengehalten werden: „Wer keine Visionen hat, sollte sich womöglich politisch nicht betätigen!“, denn die Politik, vor allem auch die Kommunalpolitik lebt von Visionen, Ideen und Vorstellungen.

Und wie Visionen auch Wirklichkeit werden können, zeigt das Beispiel der Betriebsansiedlungen im gemeinsamen Betriebsbaugebiet Stritzing, wo sich die Gemeinden Grieskirchen, St. Georgen und Tollet zusammengetan haben, um Betriebe anzusiedeln und Arbeitsplätze zu sichern bzw. neue zu schaffen.

Mittlerweile haben die Firma Fröling Heizkessel- und Behälterbau und die Firma Gföllner Fahrzeugbau und Containertechnik auf insgesamt 150.000 m² Fläche ihre neuen Produktionsstätten feierlich eröffnet.

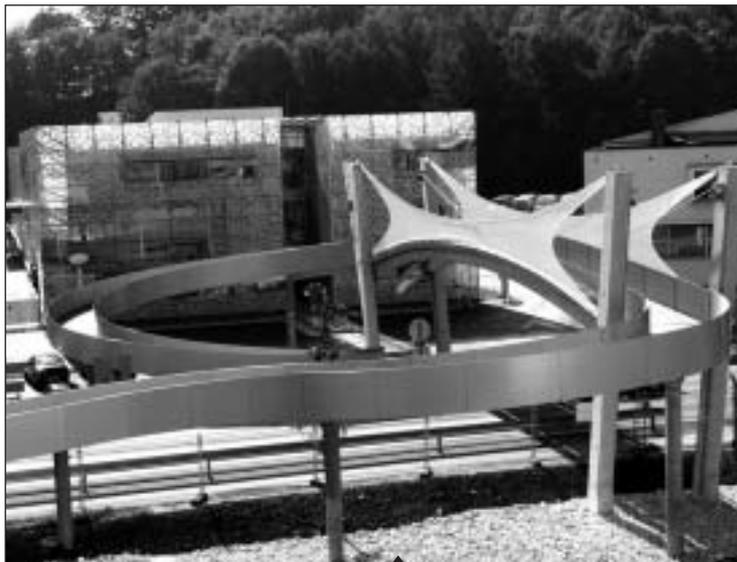
Außerdem wird noch heuer mit der Errichtung eines Postverteilzentrums begonnen. Damit ist ein gut geplantes Konzept aufgegangen: Durch die Kooperation der drei Gemeinden, aber vor allem Dank der vorausschauenden und innovativen Firmenpolitik der Betriebe, konnte ein wichtiger Beitrag für eine Aufwertung des regionalen Wirtschaftsstandortes geleistet werden. Und dass eine gute Wirtschaftspolitik auch eine gute Sozialpolitik ist, zeigt sich in unserem Bezirk Grieskirchen ganz deutlich.



2001 wurde der Gemeindeverband Grieskirchen/St. Georgen/Tollet zur Verwertung der Betriebsbaugründe in Stritzing gegründet. Der Verband hat in nur 3 Jahren Erfolgsgeschichte geschrieben: Nach der Druckerei DTG Doppler und der Firma Land-, Forst- und Gartentechnik Nebel & Partner OEG siedelten sich hier auf einer Gesamtfläche von über 150.000 m² auch wichtige Leitbetriebe wie die Firma Fröling Heizkessel und Behälterbau und die Firma Gföllner Fahrzeugbau und Containertechnik an. Derzeit laufen die Vorbereitungen zur Erweiterung des Betriebsbaugebietes.

Mit einer Arbeitslosenquote von 2,4 % liegt Grieskirchen österreichweit unter den vier besten Bezirken (z.Vgl. Österreich-Durchschnitt 6,2 %). Arbeit und Beschäftigung zu haben, bedeutet für jeden Einzelnen nicht nur sozial abgesichert zu sein, sondern auch ein sinnerfülltes Leben und Selbstwertgefühl zu haben.

Derzeit arbeitet der Wirtschaftsverband an einer Erweiterung des Betriebsbaugebietes Stritzing. Interessierte Betriebe können sich bereits jetzt an den Obmann des Verbandes, Bürgermeister Karl Furthmair, Tel. 07248 / 624 63, wenden.



Ein wichtiger Motor und Impulsgeber für die regionale Wirtschaft stellt auch das im Jahr 2003 gegründete Technologiezentrum „TIZ Landl“ dar. Mit den Schwerpunkten Maschinenbau, Elektrotechnik, Steuerungstechnik und Informationstechnologie stellt das TIZ Landl einen wichtigen Knotenpunkt im OÖ Technologienetzwerk dar. Ein besonderes Highlight sind die hochinnovativen Prüfstände, mit dem verschiedenste Fahrbahn- und Bewegungsverhältnisse simuliert werden können. Investitionsvolumen: € 6 Mio. (mit TIZ-Steg).



BETRIEBSFLÄCHENMANAGEMENT GRIESKIRCHEN STARTET VOLL DURCH

Die neue Plattform bietet einen Überblick über freie Flächen vom Betriebsbaugebiet für große Unternehmen bis zu Gebäuden und Büros für kleinere Unternehmen. Unter der Adresse www.bezirkgr.at können alle leer stehenden Betriebsobjekte und bebaubaren Grundstücke kostenlos eingegeben werden, die für Betriebsansiedlungen im Bezirk Grieskirchen zur Verfügung stehen.

Die Freischaltung erfolgt über die Verantwortlichen der jeweiligen Gemeindeämter. Diese Internetdatenbank ist ein unbürokratischer Zusammenschluss von Anbietern und Nachfragern und dient als Informationsplattform für Gemeinden, Unternehmer, Betriebsübergeber und Jungunternehmer, Makler, Banken und Projektentwickler.

Auch die Immobilienmakler sind im Bezirk Grieskirchen in das Projekt eingebunden.

In jeder Gemeinde gibt es einen Ansprechpartner für Suchende und Anbieter, selbstverständlich bieten

auch die Bürgermeister in diesem für die Gemeindeentwicklung wichtigen Bereich ihre Unterstützung an. Für Grieskirchen zuständig ist Bauamtsleiter-Stv.ⁱⁿ Sabine Huber (07248/62255-28).

Vorrangiges Ziel ist es, die oben beschriebenen Objekte und Baugründe in der Region lückenlos, aktuell und rasch zu erfassen und damit den Gründern und sonstigen Suchenden gratis zur Verfügung zu stellen. Nähere Informationen unter Tel. 05-90909-5350.

GRIESKIRCHNER FERIENPASS 2007

Am 6. Juli geht's los !!



Die Vorbereitungen für den Ferienpass sind voll im Gang. Unter dem Motto „Mach´ mit – Spiel´ mit“ stehen heuer über 45 Veranstaltungen zur Auswahl. Für einen kurzweiligen Sommer ist also gesorgt. Dabei geht es nicht nur darum, die Zeit irgendwie zu vertreiben, sondern vor allem darum, die Kinder sinnvoll zu beschäftigen. Soziales und wirtschaftliches Verständnis soll ebenso gefördert werden wie körperliche und geistige Aktivität.

Die Künstlerin Fr. Renate Fellhofer wird mit den Kindern wieder Bilder gestalten und der Künstler NERO (Neubacher Robert) wird heuer töpfeln. Hilde Feizlmayr von der Geschenkboutique „s`Mitbringsl“ bastelt mit Modelliermasse, mit Fr. Erika Brauneis können die Kinder eine Tasche nähen, mit Schwimmstar Dominik Koll einen Nachmittag verbringen oder mit Flossen und Schnorchel den Grund des Grieskirchner Schwimmbades erkunden. Das alles gibt's heuer beim Ferienpass Grieskirchen.

Auch die Freiwillige Feuerwehr Grieskirchen hat sich ein tolles Programm einfallen lassen. Mit einer Zille geht's ab in die Trattnach, und die Eltern dürfen einen echten Brand löschen. Es finden wieder interessante Wanderungen, Zeltlager, Tanzworkshops, Theatersport-Workshop, English-Workshop und Besichtigungen von Firmen statt. Zu den Highlights gehört auch ein Besuch im Vogelpark Schmiding mit Bürgermeister Wolfgang Großruck. Es gibt auch wieder an einem Ferientag freien Eintritt ins Grieskirchner Erholungsbad.

Ferienpass 2007

Der Ferienpass 2007 liegt wieder in den Schulen, Banken und im Bürgerbüro des Rathauses auf. Er kann auch unter www.grieskirchen.at herunter geladen werden.

Gestaltungswettbewerb für Ferienpass 2008

Das Logo für den Ferienpass 2007 wurde vom Kindergarten Annaberg gestaltet.

Für den Ferienpass 2008 suchen wir bereits jetzt ein neues Maskottchen unter dem Motto „Fantasiablume(n)“. Beiträge aus Papier, Ton, Pappmachee, Holz, etc. können im Rathaus Grieskirchen, Stadtmarketing, abgegeben werden. Für den Sieger des Wettbewerbes gibt es einen tollen Preis zu gewinnen. Die Raiffeisenbank Grieskirchen sponsert den besten Beitrag mit € 300,-.

Abschlussfest

Am 6. September, 18.00 Uhr lädt Bürgermeister Wolfgang Großruck alle Mitwirkenden und Beteiligten dieser Aktion in den Rathauskeller zu einem gemütlichen Beisammensein ein, und

es wird eine Bilderpräsentation von allen Veranstaltungen vorgeführt.

Rahmenprogramm: Theatersport-Vorführung, Tanzvorführungen, Kinderschminken und die Prämierung des Gestaltungswettbewerbes.

Wer bei einer Schülerband spielt oder ein Instrument gut beherrscht, und Interesse hat, bei dieser Abschlussveranstaltung sein Talent unter Beweis zu stellen, soll sich rasch bei der Organisatorin der Ferienpassaktion 2007, Frau Maria Markgraf, melden.

Ein besonderer Dank gilt den Sponsoren für den Druck des Ferienpasses der Allg. Sparkasse OÖ, Ingenieurbüro DI Josef Schindelar sowie Uhren-Juwelen Holzinger.

Informationen

Maria Markgraf 62255-20

Peter Neuwirth 62255-32

email: stadtmarketing@grieskirchen.at



Die für den Ferienpass verantwortliche Mitarbeiterin im Rathaus Grieskirchen, Frau Maria Markgraf und Bürgermeister Wolfgang Großruck freuen sich über das rege Interesse für das heurige Ferienpassprogramm. Im Hintergrund der im Vorjahr von den Kindern mit dem Grieskirchner Künstler „Nero“ gebaute „Coolino“.

24 STUNDEN-RADMARATHON

Bitte Straßensperren beachten !!

Am Samstag, 30. Juni und Sonntag, 1. Juli 2007, findet wieder der Rundschau 24-Stunden-Radmarathon statt. Im Rahmen dieser Veranstaltung werden Teile des innerstädtischen Bereiches aus organisatorischen und vor allem aus sicherheitstechnischen Gründen für den gesamten ruhenden und fließenden Verkehr gesperrt.

Von Samstag, 30. Juni, 11:00 Uhr bis Sonntag, 1. Juli, 18.00 Uhr, sind gesperrt:

Prechtlerstraße ab „Betreubares Wohnen“ / Stadtplatz / Pühringerplatz / Kettlgruberparkplatz/ Oberer Stadtplatz (Haberfellner Mühle) / Roßmarkt ab Ordenskindergarten bis Sabtours Reisebüro,

weilers: südlicher Teil des Dr. Müllner-Platzes (Nähe Bahnhofweg)

Die Parkplätze in diesem Bereich sind bereits am Freitag, 19 Uhr gesperrt, da ab diesem Zeitpunkt bereits die Fahrerlager entlang der Strecke aufgebaut werden und am Samstag, ab 10 Uhr, bereits die Absperrgitter für die Sicherheit der Radfahrer aufgestellt werden müssen.

Während des Veranstaltungsablaufs kann nur in besonders dringenden Fällen der Lotsendienst (0699 / 102 834 43) helfen!

Weiters ist von Donnerstag, 28. Juni, 13.00 Uhr, bis Montag, 2. Juli, 12.00 Uhr, die Verbindungsstraße zwischen Stadtpfarrkirche und Banken (VB u. VKB) gesperrt.

Bitte beachten Sie auch, dass geparkte Fahrzeuge unbedingt aus den abgesperrten Bereichen entfernt werden müssen. Es gilt ein **absolutes Halte- und Parkverbot ! Den Anrainern wird empfohlen, ihr Fahrzeug zeitgerecht auf einem Parkplatz außerhalb des gesperrten Bereiches abzustellen (gilt heuer auch für die Anrainer des Oberen Stadtplatzes).**

Ein Zugang zur Apotheke ist jederzeit möglich. Apothekenparkplätze finden Sie westlich der Allg. Sparkasse OÖ.

Einsatzfahrzeuge sind von den Sperren natürlich nicht betroffen.

Wir ersuchen um Ihr Verständnis, wenn es für Sie als Anrainer zu Beeinträchtigungen kommt. Die Verantwortlichen sind auf alle Fälle bemüht, sie so gering wie möglich zu halten. Namens des Veranstalters dürfen wir Sie sehr herzlich zum Besuch des RUNDSCHAU 24-Stunden-Radmarathons 2007 einladen.

Bei etwaigen Fragen können Sie sich direkt an den Lotsendienst vor Ort oder an das Stadtmarketing im Rathaus (Herrn Peter Neuwirth, 07248/62255-32 od. 0664/5071550) wenden.



Rennleitung

Organisation: Veronika Kitzinger
 Mobil: 0664-80 7616 1562 oder
 e-mail: veronika.kitzinger@rundschau.co.at

Anmeldung und Infos finden Sie unter
www.rundschau-radmarathon.at



Familienfreundliches Erholungsbad Grieskirchen



- Schwimmbad beheizt
- 50-m-Wasserrutsche
- familienfreundliche Atmosphäre
- Aqua-Aerobic
- große Liegewiese
- Gastronomie – Gastgarten (tägl. geöffnet von 9.00 - 22.00 Uhr, kein Eintritt für Gastgartenbesuch)
- Tipp: Nützen Sie die günstigen Saisonkarten und Familienvergünstigungen

Mitgliedsbetrieb der ÖÖ Familienkarte

GRIESKIRCHEN - eine Stadt zum Leben

Badespaß garantiert

Am Sonntag, 08. Juli, 15.00 Uhr,
im familienfreundlichen Erholungsbad:

Fitness- und Badespaß mit
Landessporttrainerin Margit Stadler-Schauer



DIE BEACHSAISON IST ERÖFFNET!

Die Sportunion Grieskirchen lädt in den Sommermonaten alle Volleyball-Begeisterten und die, die es noch werden wollen zur Trendsportart Beachvolleyball ein. Gespielt werden kann auf der Beachanlage mit 2 Spielfeldern bei der Sportunion Grieskirchen, Unionweg 2.



Dank der guten Zusammenarbeit mit der Stadtgemeinde Grieskirchen ist die Benützung der Beachanlage außerhalb der fixen Vereins-Trainingszeiten im Sommer 2007 für ALLE Sportbegeisterten möglich! Als Spielberechtigung dient die „Sportunion Grieskirchen-Beachkarte“, die heuer erstmals GRATIS im Rathaus Grieskirchen (Bürgerbüro) erhältlich ist. Oder man / frau / kind wird ganz einfach Union-Mitglied! (Union-Mitgliedern stehen die Anlagen der Sportunion Grieskirchen auch ganzjährig zur Verfügung).

Ein eigens eingerichteter Info-Point gibt Auskunft über Platzreservierung, Vereins-Trainingszeiten, Spielregeln, Beachturniere, etc. Da Fair-Play bei der Sportunion Grieskirchen groß geschrieben wird, ersucht man um Verständnis, dass fallweise Kontrollen durchgeführt werden!

Weitere Informationen unter www.sportunion-grieskirchen.at oder direkt bei Obfrau Christine Schmidbauer Tel. 0664/5876976 bzw. c.schmidbauer@inode.at. Die Sportunion Grieskirchen wünscht viel Spaß beim Beachen und freut sich bereits jetzt auf ein sportlich faires Miteinander!

11. Grieskirchner

Sa., 7. Juli
Start 14.³⁰Kinder
Triathlon

Bereits zum 11. Mal findet der Kinder-Triathlon in Grieskirchen statt. Los geht's im Grieskirchner Erholungsbad mit Schwimmen. Mit dem Fahrrad wird dann auf der Jörger Landesstraße ein flacher Streckenabschnitt zwischen 400 m und 10 km (je nach Altersklasse) absolviert. Ins Ziel kämpfen sich die Teilnehmer nach einer Laufstrecke zwischen 200 m u. 2,5 km.

Anmeldung: Herbert Lukas, 07248/64268
e-mail: herbluk@gmx.at

Info: www.sportunion-grieskirchen.at

VERKEHRSHINWEISE:

Wir möchten Sie informieren, dass die Jörger Bezirksstraße von der Kreuzung mit der B 137 bis zum Ende der Ortschaft Paschallern in der Zeit von 13 – 16 Uhr für den gesamten Verkehr gesperrt ist.

AUSWEICHMÖGLICHKEITEN:

KALVARIENBERGGEBIET:

SÄMTLICHE STRASSENZÜGE, außer Badstr. 48 u. Stelzhamerstr. 9
> über die B 137

UNTERSTEINBACH:

HÄUSER NR.: 1, 2, 3, 5 und 7 / NEUE SIEDLUNG
Zu- und Abfahrt nur bedingt möglich.
Bitte wenden Sie sich an den Lotsendienst!

HIERING:

HÄUSER NR.: 26, 26a, 29, 35, 36
> über die B 135

LANDWIRTSCHAFTSWEG »OCHSENBERGER«
Zu- und Abfahrt nur bedingt möglich.
Bitte wenden Sie sich an den Lotsendienst!

**BADSTRASSE:
PASCHALLERN:**

> über Tötzmüllerweg / Gallspace oder
St. Georgen

VORNWALD: > über Gallspace
HAUS NR. 48

Zu- und Abfahrt nur bedingt möglich.
Bitte wenden Sie sich an den Lotsendienst!

STELZHAMERSTRASSE:

HAUS NR. 9
Zu- und Abfahrt nur bedingt möglich.
Bitte wenden Sie sich an den Lotsendienst!

Wir bitten um Ihr Verständnis!

FRANZ PAPAI NEUER STADTRAT

GR Franz Papai (54) wurde in der Gemeinderatssitzung am 07. Mai 2007 von der Sozialdemokratischen Fraktion einstimmig zum Stadtrat gewählt.

Er folgt damit dem leider viel zu früh verstorbenen Johann Obermair. Dem Sozialausschuss steht nun Vizebürgermeister Franz Königsdorfer als Obmann vor.

Franz Papai war seit 2003 Fraktionsobmann der SPÖ. Diese Funktion übernimmt GR Kolja Kub (31).

Bürgermeister Wolfgang Großruck gelobt GR Franz Papai als neues Mitglied des Stadtrates an und ersucht ihn um konstruktive Zusammenarbeit im Sinne der Gemeindebürgerinnen und -bürger

v.l. Vbgm. Hans Hartl, StR Karl Ulbrich, StR Mag. Günter Haslberger, Bgm. Wolfgang Großruck, „Neo“-Stadtrat Franz Papai, Vbgm. Franz Königsdorfer und StR Adolf Pfeiffer



artico

die internationale kunstakademie

findet in der zeit vom 21. – 29. juli 2007 an mehreren orten der region hausruck statt. in fünf werkstätten werden international anerkannte künstler die teilnehmenden unterrichten.

malerei

manfred hebenstreit

(schloss parz, grieskirchen)

originalgrafik und farbe

roberto lauro & josef brescher

(bad schallerbach und scheinhaus,
gaspoltshofen)

schmuck

ursula guttmann (artico, wallern)

bildhauerei

makoto miura

(metallwerkstätten pöttinger, taufkirchen)

keramik

charlotte wiesmann (wallern)

artico: die internationale kunstakademie wurde sowohl für kunsterfahrene teilnehmer als auch für neueinsteiger konzipiert.

teilnehmen kann jeder erwachsene, der erfahrungen in den verschiedenen bereichen der kunst sammeln möchte.



ein umfangreiches rahmenprogramm mit interessanten abendveranstaltungen rundet das angebot ab.

anmeldeschluss ist der 9. juli 2007.

fordern sie unser umfangreiches programmheft an oder informieren sie sich im internet

unter <http://ika.artico.at>.

wenn sie uns persönlich kontaktieren möchten, freuen wir uns über ihren anruf.

artico: die internationale kunstakademie,
marktplatz 4, 4702 wallern/tr.

07249/48835 0699/11373487 office@artico.at
<http://ika.artico.at>

HANDWERKSAUSSTELLUNG IM RATHAUS

Ende September findet im Rathaus eine Ausstellung von handwerklichen Arbeiten (Hobby- u. gewerbliche Handwerkskunst) statt.

Interessierte Aussteller können sich bis 10. Juli im Stadtmarketingbüro (Peter Neuwirth 07248 / 62255-32) anmelden.

LANDLWOCHEN 2007

Ein Bericht von Kons. Heinz Brauneis

Der heurige Frühling eilte dem Motto den vom Kulturforum „Landl“ jährlich veranstalteten Landlwochen „wenn das Land blüht“ weit voraus. Dies tat aber den vielen Veranstaltungen keinen Abbruch. Nur ein Tag mit schlechtem Wetter war zu erleben. Leider war es gerade der Landtag im Schloss Parz, dem jährlichen Höhepunkt der Landlwochen. Seine Originalität blieb dank der vielen teilnehmenden Gruppen, aber auch wegen des hervorragenden Ambientes, voll erhalten.

Die Landlwochen haben ihren fixen Platz im kulturellen Jahr des Landes, wie des Landls eingenommen. Die Vielfalt der Veranstaltungen an verschiedenen Orten bietet den Menschen des Landls, wie seinen Besuchern, eine reiche Auswahl.

Die Landlwochen sind eine weite offene Bühne für schöpferische Initiativen und das Darstellungsvermögen der Region. Für die Begeisterung der singenden Schuljugend in der Grieskirchner Mangsburg ebenso, wie für ein spezielles Publikum, das Thomas Bernhard in Feldegg in Pram hört. Die Skulpturen des Grieskirchners Peter Weber im TIZ und am Kirchenplatz schufen ein eigenes und neues Thema im Mittelpunkt der Stadt. Es ist wohl Anlass genug, der Gestaltung zusammen mit früheren Werken der Landlwochen neues Augenmerk zu schenken. Gaspoltshofen trug mit einer ganztägigen Veranstaltungsfolge genau so bei, wie Weibern mit kinetischen Projekten und einem aktuellen Kunstbericht. In Bad Schallerbach bot das Grieskirchner Kammerorchester ein abwechslungsreiches Programm in bewährter musikalischer Qualität. Die Hofbühne Tegernbach mit der Themenreihe „Singvoll“ verband die gewohnte Bodenständigkeit mit mannigfaltiger Kleinkunst. Wunschkonzerte, Lesungen, und weitere reichhaltige Demonstrationen von Künstlern füllten die Tage der Landlwochen.



Landtag im Schloss Parz

Dass bei vielen Veranstaltungen die Landesmusikschule mitwirkte, ist ein Beweis für die Vielseitigkeit dieser Einrichtung, die für viele junge Menschen den Weg zur musikalischen Karriere ebnet, aber ebenso das Leben auf Lebenszeit bereichert.

Schlussendlich ist es immer wieder die Harmonie von Natur und Architektur der Schlösser in Parz, die für die Landlwochen den unvergleichlichen Rahmen bilden. In diesem Ensemble findet im Jahre 2010 die oö. Landesausstellung unter dem Thema „Renaissance“ statt.

Insgesamt wurden die 7. Landlwochen wieder ein Beitrag zur Darstellung des Landls und der Unverwechselbarkeit des Hausruckviertels.



Landtag im Schloss Parz

24. GRIESKIRCHNER PFERDEMARKT

Eine tolle Kulisse bot heuer wieder der traditionelle Grieskirchner Pferdemarkt. Großartig herausgeputzte Rösser verschiedenster Rassen lieferten ein wunderbares Schaubild. Über 5.000 Besucher säumten die Straßen der Innenstadt.



Für ein abwechslungsreiches und interessantes Programm sorgten die Pettenbacher Leonhardreiter, die St. Johanner Fuhrmanns-Goaßlschnalzer, die Abtenauer Peitschenschnalzer und die Mettmacher Reitergruppe. Der Festzug wurde von der Stadtkapelle Grieskirchen musikalisch angeführt. Für die perfekte Organisation zeichnet wieder der Grieskirchner Pferdemarkt unter der Leitung von Hans Feizlmayr verantwortlich.

Übrigens, im nächsten Jahr feiert der Grieskirchner Pferdemarkt sein 25-jähriges Jubiläum. Die Vorbereitungsarbeiten sind bereits angelaufen und Hans Feizlmayr verspricht einen ganz besonderen Festtag für die Pferdefreunde.

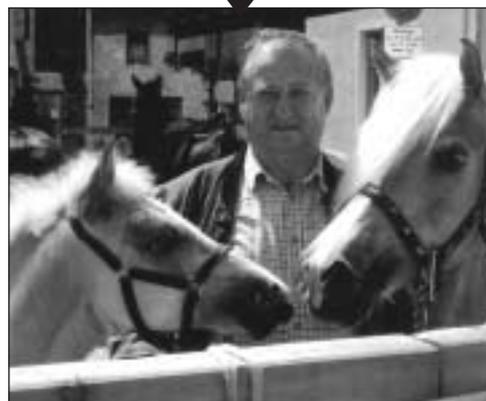
Pettenbacher Leonardreiter mit Landesobmann Wolfgang Schürer, Josef Riepan aus Maria Rain in Kärnten, L.R.a.D. ÖR Leopld Hofinger, Obmann Hans Feizlmayr mit Gen.Dir.Dr. Kurt Weinberger von der österreichischen Hagelversicherung.

Optiker Aigner
Das A und O für  und 
Ihr kompetenter Partner
für Kontaktlinsen und Hörgeräte



Freunde und Gönner des Grieskirchner Pferdemarktes: Andreas Aigner, Michael Rescher und Maria Reif (Volksbank Eferding/Grieskirchen), Bezirkshauptmann Dr. Paul Gruber, Bezirksfeuerwehrkommandant OBR Josef Schwarzmannseder, Dir. Franz Schiffmann (Raiffeisenbank Region Grieskirchen) und Obmann Hans Feizlmayr.

Erwin Grabner vlg. Baumwagner mit seinen Haflingern.



Herzlichen Dank den Freunden, Gönnern und Sponsoren:

stadtgemeinde Grieskirchen
 Bgm. NR. Wolfgang Großruck
 Optiker Aigner GmbH
 OÖ. Versicherung AG
 Kulturforum Landl
 Österreichische Hagelversicherung
 Regionalfonds der Sparkasse OÖ. - Grieskirchen
 Lagerhausgenossenschaft Grieskirchen - Haag
 Volksbank Eferding - Grieskirchen
 Raiffeisenbank Region Grieskirchen
 LEBAU Partnernetzwerk & Bau GmbH
 Technologiezentrum TIZ Landl
 Schindelar ZT GmbH
 Volkskreditbank AG Grieskirchen
 Pöttinger Installations GmbH
 Brauerei Grieskirchen
 Sparkasse OÖ. - Zweigstelle Grieskirchen
 Seifried GmbH & Co.KG - Autohaus
 Gföllner Fahrzeugbau und Containertechnik GmbH
 Pöttinger Alois Maschinenfabrik GmbH
 Haberfellner Mühlenbetrieb
 MGH Medienproduktion GmbH
 Muggenhumer - Mein Installateur
 Ing. Huber Herbert, Sesselerzeugung
 Gradinger Karin Müllabfuhr GmbH
 Mag. Günter Haslberger GmbH
 Energie AG Vertrieb GmbH
 Schatzl Hubert Gastwirt
 Gasthof Lugmayr
 Holz Schneitler GmbH
 Doppler Christoph - Fahrschule
 Dr. Johann Leibetseder
 Samhaber Gerhard - Gastrogeräte und Schanktechnik
 Stadtrat Mag. Günter Haslberger
 Vizebürgermeister Johann Hartl
 Haus -, Hof & Stallzentrum
 Gasthof Zweimüller Alois
 Samhaber LKW Center GmbH
 Stadtrat Karl Ulbrich
 Hartl Johann, Metallbau - Schlosserei
 DI Reifeltshammer Johann
 Bezirkshauptmann Dr. Paul Gruber
 LR.a.D. OR Leopold Hofinger
 Auto Kriegner GmbH
 Dr. Moritz Stix & Partner - öffentlicher Notar
 Moden Kastner
 Lang Günther GmbH - Autohaus
 Marktgemeinde Pram
 Englmaier Josef GmbH & Co. KG - Fleisch und Wurstwaren
 Reisl GmbH & Co KG
 Marktgemeinde Wallern an der Trattnach

Kornhuber Erich sen.
 Burgholzer GmbH
 Thalia Buch & Medien GmbH
 Wildfellner Johann
 Vizebürgermeister Franz Königsdorfer
 Gemeinde St. Thomas
 A.Univ.Prof.Vet.Rat.Dr. Oswald Kothbauer
 Kornhuber Erich Spenglerei u.
 Dachdeckerei GmbH & Co. KG
 Marktgemeinde Gallspach
 Elektro Muggenhumer GmbH
 Dipl.-Ing. Krebs Dieter
 Stadtrat Franz Papai
 Gemeinde St. Georgen - Bgm. Karl Furthmair
 Stadtrat Adolf Pfeiffer
 Obermayr Ingeborg
 Dkfm. Johann Fuchshuber
 Moser Franz
 Englmaier Karin KEG
 Englmaier Josef - Fleischermeister i.R.
 OMR.Dr.Georg Engl
 Zweimüller Robert
 Muckenhuber GmbH & Co. KG - Fleischwarenerzeugung
 Marktgemeinde Bad Schallerbach
 Brunbauer Hubert - Kaufgeschäft
 Mössenböck (Pichler Claudia) Bad Schallerbach
 ORF -Radio OÖ 95,2
 Grieskirchner Eferdinger Rundschau
 Tips
 Städtischer Bauhof - Stadtamt
 Feuerwehr
 Polizei

Dank ALLEN fleißigen HelferInnen!



Marketenderin der St. Johanner Fuhrmann-Goaßlschnalzer - eine Augenweide.

ZWEI NEUE EHRENZEICHENTRÄGER:

*Haubenköchin Elisabeth Grabmer
Landesmusikschuldirektor Mag. Kurt Tischlinger*

Kürzlich überreichte Bürgermeister Wolfgang Großruck an Haubenköchin Elisabeth Grabmer und Landesmusikschuldirektor Mag. Kurt Tischlinger das Ehrenzeichen der Stadt Grieskirchen. Beide haben sich um Grieskirchen besonders verdient gemacht.

Elisabeth Grabmer

Gerade im vergangenen Jahr hat sich Frau Grabmer besonders verdient gemacht: Erstmals erging an eine Frau die Auszeichnung „Beste Köchin Oberösterreichweit“ im Gourmetführer „A la Carte“ mit 94 Punkten und 4 Sternen. Weiters erhielt sie letztes Jahr 1 Michelin Stern, 2 Hauben von Gault Millau, 3 Hauben in „Der große Restaurant und Hotel Guide“ und 80 Punkte im „VIP Gourmet Guide 2006“. Darüber hinaus war sie 2006 Lufthansa Star-Chefin der First-Class- und Business-Class-Passagiere. Ihre kulinarischen "Höhenflüge" sorgten auch dafür, dass unsere Stadt weit über unsere Staatsgrenzen hinaus bekannt wurde, da während der Flüge auch eine Filmreportage über Frau Grabmer gezeigt wurde, wo insbesondere Grieskirchen, aber auch ganz Oberösterreich hervorragend repräsentiert wurde. Diesen vielen Hauben fügte Bürgermeister Wolfgang Großruck in seiner Laudatio fünf persönliche Hauben hinzu: „Hart wie Granit, Herzlich wie die Landschaft, Heimelig wie die Gäste es mögen, Hurtig wie ein Reh, Hervorragend wie ihre Kochkunst“.

Nach dem Festakt wurden die Gäste vom Ehepaar Grabmer in die „Waldschänke“ eingeladen, wo sie sich von der hervorragenden Kochkunst der frisch gebackenen „Ehrenzeichenträgerin“ überzeugen konnten.



Die "frischgebackene" Ehrenzeichenträgerin mit Familie und Mitgliedern des Stadtrates.

Dir. Mag. Kurt Tischlinger

Seit mittlerweile 10 Jahren ist Dir. Tischlinger erfolgreicher Leiter der Landesmusikschule Grieskirchen. Die Schule genießt einen ausgezeichneten Ruf und erfreut sich stetig steigender Schülerzahlen. Die Qualität der Schule zeigt sich auch immer wieder durch die hervorragenden Erfolge bei den jährlich stattfindenden Bundes- und Landeswettbewerben „Prima la Musica“.

Ehrenamtlich ist Mag. Kurt Tischlinger seit sieben Jahren Obmann des „Kulturforum Landl“, welches für die Organisation der Landlwochen zuständig ist.

Die Idee zur Landlwoche hat seinerzeit GR Ing. Heinz Brauneis geboren, die erste Landlwoche wurde noch unter der Leitung des damaligen Kulturausschussobmannes Ing. Oskar Hofmann abgehalten. Seit November 2000 leitet Mag. Tischlinger die Organisation der Landlwochen, worauf ihn Bürgermeister Wolfgang Großruck als „Landl-Bua“, Ing. Brauneis als „Landl-Vater“ und Ing. Hofmann als „Landl-Onkel“ bezeichnete.



„Bürgermeister Wolfgang Großruck überreicht Direktor Mag. Kurt Tischlinger das Ehrenzeichen der Stadt Grieskirchen“

„BEST OF ECONOMICS“ 2007 GEHT AN HTL GRIESKIRCHEN

Der Absolventenverband der Abteilung EDV & Organisation an der HTBLA Leonding hat nach der erfolgreichen Veranstaltung des Vorjahres auch heuer einen Project Award durchgeführt. Die Kategorien waren „Best of Project“, „Best of Economics“ und „Best of Innovation“. Wie im Vorjahr nahmen auch an der diesjährigen Veranstaltung Projekte und Diplomarbeiten aus der HTL Perg, HTL Grieskirchen und der HTL Leonding teil.



Der Preis für das beste Projekt unter wirtschaftlichen Gesichtspunkten kam von der HTL der Stadt Grieskirchen.

Die Diplomarbeit von Damien Antipa, Fabian Fisecker und Christoph Wiesner ist für die voestalpine GmbH in Linz. Es handelt sich um die Verfolgung und Statusvisualisierung der Proben für die Qualitätssicherung der Produkte des voestalpine Konzerns innerhalb der zahlreichen Labors. Dies ist insbesondere wichtig, um die rasche Auslieferung der Stahlbleche sicherzustellen, da dies ohne Qualitätszertifikat nicht möglich ist. Im Besonderen konnten die Konzepte zur Kosteneinsparung und Erhöhung der Transparenz und des Durchsatzes die Juroren überzeugen.



INTERNATIONALER INGENIEURPÄDAGOGE AN DER HTL GRIESKIRCHEN



HTL-Professor DI Peter Anzenberger wurde beim 2. österreichischen Ingenieurpädagogischen Symposium in Wien der Titel "internationaler Ingenieurpädagoge ING-PAED IGIP" verliehen.

ING-PAED IGIP ist ein Register, das ein bestimmtes, vorgegebenes Bildungsniveau für einen Trainer oder Lehrer bescheinigt. Die Inhalte werden durch das IGIP Curriculum vorgegeben.

Jeder Technikpädagoge, der den Lehrplan an einem akkreditierten Ausbildungszentrum für die Internationale Technikausbildung absolviert, und dessen Ausbildung, laufende Weiterbildung und Berufserfahrung den IGIP Standards entspricht, kann sich in das Berufsregister als "Internationaler Ingenieurpädagoge ING-PAED IGIP" einschreiben lassen.

*v.l.n.r.: Dr. Norbert Kraker, Präsident der IGIP,
und DI Peter Anzenberger*

LANDESMUSIKSCHULE GRIESKIRCHEN IST SPITZE !

So viele KandidatInnen wie noch in keinem Jahr stellten sich heuer aus der Musikschule Grieskirchen der Abschlussprüfung "Audit of Art" des OÖ Landesmusikschulwerkes. Dabei ist die Grieskirchner Musikschule heuer, was das ganze Land OÖ. betrifft, einsame Spitze.

Von 50 000 Musikschülern aus OÖ stellten sich heuer insgesamt 110 dieser großen Abschlussprüfung. Alleine aus Grieskirchen waren es diesmal 13! Das sind 12,5 % der gesamten Kandidaten und allesamt haben sie hervorragende Leistungen geboten:

Der enorme Einsatz und das Engagement der Lehrkräfte in Grieskirchen motiviert die jungen Instrumentalisten und spornt sie zu großartigen Leistungen an. "Wir tragen das Feuer weiter", formulierte Dir. Tischlinger in seiner Gratulationsansprache nach dem öffentlichen Abschlussprüfungskonzert. Die große Musiktradition, die Österreich seit Jahrhunderten prägt, und die die Musiklehrer von ihren Mentoren vermittelt bekamen, gaben und geben sie an ihre Schüler weiter. Unzählige Stunden - vom ersten Beginn des Erlernens bis zum Abschluss - verbringen junge Talente an und mit ihrem Instrument. Eine lebenslange Verbindung wird damit aufgebaut und viel Lebensfreude erworben.



Aus der Klasse Mag. Alois Wimmer, Martin Jungreithmair - Klarinette - Klasse Erwin Harrer, Tanja Andlinger - Tenorhorn aus der Kl. Franz Wachlmayr, Martina Möseneder - Klavier - Klasse Beatrix E. Jurecz, Philipp Haider - Saxophon - Kl. Erwin Harrer, Lukas Holter - Violine - Kl. Peter Gillmayr, Sebastian Riener - Schlagwerk - Kl. Michael Burgstaller, Lukas Froschauer - Blockflöte - Kl. Gerda Krämer, Maria Fizek - Hackbrett aus der Kl. Christian Haidinger-Greifeneder, Lukas Müller - Flügelhorn - Kl. Mag. Hans Schützenberger und Patrick Gruber - Posauner- Kl. Franz Wachlmayr

Leider nicht am Bild:
Rachel Peham - Klavier - Kl. Mag. Irene Hinum

GRATULATION:

Bundessieger aus der Landesmusikschule Grieskirchen

Einmal mehr kann sich der Saxophonlehrer der Musikschule Grieskirchen Erwin Harrer über einen seiner Schützlinge riesig freuen. Philipp Haider – beim Landeswettbewerb in Linz Sieger seiner Klasse, konnte auch beim Bundeswettbewerb „Prima la Musica“, der in St. Pölten ausgetragen wurde, den Sieg für sich verbuchen.



Philipp Haider lernt Saxophon seit 3 Jahren und setzt die Erfolgsserie der Grieskirchner Saxophonisten fort. „Seit sieben Jahren in Serie holen unsere „Saxler“ Preise des Bundesbewerbes nach Grieskirchen, vier davon wurden sogar Bundessieger“, freut sich Direktor Mag. Kurt Tischlinger.

Auch die anderen Teilnehmer aus Grieskirchen kamen strahlend nach Hause:

Peter Mallinger, der Klarinettist aus der Klasse Mag. Alois Wimmer wurde mit einem 2. Preis bedacht, seine Klavierbegleiterin **Nicole Mallinger** aus der Klasse Mag. Irene Hinum erhielt das Prädikat „ausgezeichnet“!

Riccarda Entholzer – Klasse Bernhard Auzinger erhielt ebenfalls einen 2. Preis. Genauso **Alexander Mallinger** – der 2. Saxophonist der Klasse Erwin Harrer, der zum Bundeswettbewerb fahren durfte, wurde mit einem 2. Preis belohnt.

Carina Wimmer aus der Violinklasse Peter Gillmayr und Nina Pohn – Studentin der Bruckneruni Linz - erhielten einen 3. Preis zugesprochen.

SANIERUNG STIFTERSTRASSE ABGESCHLOSSEN



Einer gerechtfertigten Forderung der Bewohner der Stifterstraße 1 bis 16 auf Sanierung der Siedlungsstraße konnte nunmehr entsprochen werden.

Mit einem Kostenaufwand von rd. € 60.000,- wurde innerhalb einer 2 1/2 wöchigen Bauzeit eine entsprechende Oberflächenanierung durchgeführt.

*Bürgermeister Wolfgang Großruck,
Vizebürgermeister und Straßenbauobmann
Hans Hartl sowie Bauabteilungsleiter
Ing. August Wiesinger bei einer
gemeinsamen Begehung der Baustelle
mit dem Polier Manfred Bachmayer
der bauausführenden Firma Swietelsky*

SCHNECKENSORGEN? ENTEN BORGEN!

Indische Laufenten lösen Ihr Schneckenproblem !

Nach der erfolgreichen „Schnecken-Vertilgungsaktion“ im letzten Jahr setzen Bürgermeister Wolfgang Großruck und der örtliche Bauernbundobmann Alois Rumpfhuber auch heuer wieder auf indische Laufenten. Diese Entenart ist ein natürlicher Fressfeind der Schnecken, und sie kann deren Population gut eindämmen.

„Mit dieser Aktion wollen wir den Gartenfreunden die Möglichkeit geben, der Schneckenplage einigermaßen Herr zu werden, ohne gleich mit der Chemiekeule im eigenen Garten losschlagen zu müssen“, so Bürgermeister Wolfgang Großruck vom Erfolg der Entenvermietung überzeugt.

So können Sie sich ein Entenpaar borgen:

Es müssen nur einige Bedingungen erfüllt werden, damit sich die Enten auch wohlfühlen. Der Garten muss mit einem Zaun versehen sein, außerdem darf kein Hund gehalten werden. Mindestens zwei Monate vor der Anmietung der Enten darf kein Schneckenkorn gestreut worden sein. Ansonsten sind die Tiere sehr genügsam. Sie kommen mit einem kleinen Wasserbehälter (Katzenkisterl, etc.), etwas Trinkwasser und Getreideschrot als Beifutter aus. Das Futter wird beigelegt.



Der Transport und die Unterbringung des Entenpaares erfolgt in einem Holzkäfig, der vom Vermieter beigelegt wird. Der Käfig ist mit Stroh, Heu oder Negereinstreu auszulegen und alle drei Tage auszumisten. Die Enten werden vom städt. Bauhof zugestellt.

Nähere Informationen und Bestellungen:
Städt. Bauhof, Tel. 07248 / 622 58 oder
0664 / 38 25 601

RASENMÄHEN AM SONNTAG?

Eine Bitte an alle Gartenbesitzer !

Gartenfreunde haben nun wieder Hochsaison, auch was das Rasenmähen betrifft. Die lärmintensiven Geräte können ihre Nachbarn im wahrsten Sinne des Wortes aus der Ruhe bringen, besonders dann, wenn sie die Sonn- oder Feiertagsruhe stören.

Im Sinne einer guten Nachbarschaft wird deshalb ersucht, an Sonn- und Feiertagen sowie während der Mittagszeit (12.00 - 14.00 Uhr) auf das Rasenmähen zu

verzichten! Dasselbe gilt natürlich auch für andere Tätigkeiten (zB Kreissägen), die hohe Lärmemissionen verursachen.

Tipp:

Ein gemeinsames Rasenmähen lässt die Zeit der Lärmbeeinträchtigung vermindern. Besprechen Sie sich mit Ihren Nachbarn!



Postenkommandant
Kontr.Insp. Johann Eiblhuber

URLAUBSZEIT

Schützen Sie sich vor Einbruch

POLIZEI

Erwecken Sie keinesfalls für andere Personen den Eindruck, Ihr Wohnhaus, Ihre Wohnung sei unbewohnt (keinesfalls alle Rollläden schließen, Postkasten täglich entleeren lassen, etc.).

Ersuchen Sie Ihre Nachbarschaft, verdächtige Wahrnehmungen sofort der Polizei zu melden (Tel.: 133)

Ihre Polizei ist für Sie rund um die Uhr erreichbar !

Ihre Polizeibeamten im Bezirk Grieskirchen

A FASSL FÜR'S GASSL

Liebe Grieskirchnerinnen, liebe Grieskirchner!

Bereits Tradition hat die Aktion "A Fassel für's Gassel". Bürgermeister Wolfgang Großruck hatte diese Aktion vor einigen Jahren ins Leben gerufen, um den Nachbarschaftsgedanken zu fördern. Die Grieskirchnerinnen und Grieskirchner sollen sich untereinander noch besser kennen und verstehen lernen.

Für jedes Nachbarschafts-, Gassel-, Straßen- oder Siedlerfest, das unter diesem Motto stattfindet, gibt's ein 15 l-Fassel feinstes Grieskirchner Bier gratis.

Wie kommen Sie zu Ihrem Fassel?

Sie brauchen sich nur mit ihren Nachbarn absprechen, einen Termin vereinbaren, ein Nachbarschaftsfest organisieren und folgenden Abschnitt im Rathaus Grieskirchen abgeben.



Bon für „A Fassel für's Gassel“

Verantwortlicher: _____ Tel.: _____

Straße bzw. Gebiet: _____ Datum des Festes: _____

PS: Die Aktion „A Fassel für's Gassel“ gilt natürlich nicht für private Partys!

Aktuelles Rathaus _____ 15

ROTES KREUZ:

Rund um die Uhr im Einsatz

Rettungsdienst, Krisenintervention, Hospiz, Blutspendedienst, Katastrophenhilfe, Kurswesen, Hauskrankenpflege, Gesundheits- und Sozialdienst, Betreutes Wohnen, Ruffhilfe, Betreutes Reisen, Jugendarbeit – das Rote Kreuz hat im Bezirk viele humanitäre Aufgaben übernommen. Das Rote Kreuz ist zum Ansprechpartner für alle Lebenssituationen geworden. Alle diese Bereiche täglich zu erfüllen, setzt eine gut strukturierte Organisation und unzählige ehrenamtliche Stunden voraus.

Alleine die Zahlen im Rettungsdienst sprechen für sich: 3.041 Ausfahrten wurden im Jahr 1962 gezählt, im Jahr 2006 waren es 15.359. Statistisch gesehen wurde jeder Grieskirchner dreimal mit einem Rettungswagen transportiert. Mehr als eine halbe Million Kilometer wurden dabei zurückgelegt und 71.244 ehrenamtliche Stunden wurden dafür geleistet.



Die neuen Rettungssanitäter

Eine beeindruckende Statistik, hinter der viel Engagement von ehrenamtlichen Mitarbeitern, Zivil-dienern und hauptamtlichem Personal steht. 280 freiwillige Mitarbeiter hat das Rote Kreuz im Bezirk Grieskirchen im Rettungsdienst.

Am vergangenen Samstag kamen 10 „Neue“ dazu. Mit der Rettungssanitäterprüfung schlossen sie ihre acht Monate dauernde Ausbildung ab und werden ab sofort eigenverantwortlich im Rettungs- und Krankentransportdienst eingesetzt.

Rettungssanitäterkurs im Herbst

Für alle, die dem Beispiel dieser Neuen im Team des Roten Kreuzes folgen wollen, wird auch heuer im Herbst ein Rettungssanitäterkurs angeboten. Voraussetzung für die Teilnahme ist ein absolvierter 16-stündiger Erste-Hilfe Kurs. Geprüft wird im Mai 2008. Informationen beim Roten Kreuz Grieskirchen, Manglbürg 18, Tel. 07248 6224314

ERSTE-HILFE-BEZIRKSBEWERB

Grieskirchner Hauptschulen belegten die ersten Plätze !

Der 22. Erste-Hilfe-Bezirksbewerb für die Schulbezirke Grieskirchen und Schärding wurde in den Hauptschulen Grieskirchen ausgetragen. Bezirksmeister wurde die HS 2 Grieskirchen mit 974 von 1000 möglichen Punkten. Der Titel des Vizebezirksmeisters ging an die HS 1 Grieskirchen – mit 973 Punkten.

Das Wissen und Können eignen sich die Jugendlichen in der Schule von engagierten Lehrern, die die Zusatzausbildung für Lehrbeauftragte besitzen, an. Ein 16- stündiger Erste-Hilfe-Grundkurs und viele Stunden Übung und Training sind die Voraussetzung für ein gutes Abschneiden.



Der Bezirksmeister 2007: die Schülerinnen der HS2 Grieskirchen

HELFI-BEZIRKSBEWERB

Grieskirchen ist Vizelandesmeister



Foto: NeuAug

Beim Helfi-Bezirksbewerb mussten sich die Schüler der VS Grieskirchen noch knapp der VS Neukirchen geschlagen geben. Beim 4. Helfi-Landesbewerb in Vöcklabruck gab es Revanche.

Die Grieskirchner erreichten 989 von 1.000 möglichen Punkten. Landesmeister wurde die VS Gschwandt aus dem Bezirk Gmunden.

Auch Zweite können sich wie Sieger fühlen: das Helfiteam mit seiner Trainerin VOL Hedwig Dopler aus der VS Grieskirchen erhielt als Siegespreis einen Apfelbaum, der bei der Schule gepflanzt wurde.

NEUE PRAXISGEMEINSCHAFT



Die Praxisgemeinschaft „inform“ ist eine Arbeitsgemeinschaft von vier Physiotherapeuten und einem Masseur mit speziellen Zusatzausbildungen und mehrjähriger Berufserfahrung. In der Praxisgemeinschaft „inform“, Manglbürg 2, 4710 Grieskirchen, Tel.: 07248 / 628 60 sind um Sie bemüht:

Sauer Christoph, Physiotherapeut	0676/719 33 73
Schindler Markus, Physiotherapeut	0650/454 61 61
Thaller Norbert, Masseur	0664/256 64 30
Höfer Michael, Physiotherapeut	0650/848 18 71
Brummeir Bernhard, Physiotherapeut	0664/580 02 18



NRAbg. Wolfgang Großruck und LAbg. Josef Mayr (links) bei der Eröffnung.



Alle Physiotherapeuten arbeiten als Wahltherapeuten, das heißt, die Zuweisung zur Einzelheilgymnastik erfolgt mittels ärztlicher Verordnung (Überweisungsschein) und ein Teil der Therapiekosten wird von der Krankenkasse rückerstattet.

Die Idee für die Praxisgründung liegt darin, ein breites Behandlungsspektrum mit unterschiedlichen Fachgebieten im Großraum Grieskirchen anzubieten. Die Schwerpunkte des therapeutischen Behandlungsspektrums liegen in den Fachgebieten Unfall, Orthopädie, Sport und Neurologie.

FAMILIENOSKAR 2007

Mitmachen, gewinnen und gleichzeitig Vorteile für die Familie schaffen!

Der Familienoskar 2007 richtet sich an alle Bürgerinnen und Bürger Oberösterreichs - sowohl Familien als auch Einzelpersonen - alle in Oberösterreich familienorientiert arbeitenden Einrichtungen, Vereine und Non-Profit-Organisationen sowie Schulen, Kindergärten, Heime und kirchliche Institute.

Die Einreichungen aus den Vorjahren reichen von Projekten wie "Vater-Sohn-Wochenende", "Tagesmutter mobil" bis hin zur Initiierung einer Laientheatergruppe, Errichtung eines Gratis-Eislaufplatzes für Kinder etc. Ein besonders herausragendes Siegerprojekt war der aus der persönlichen Betroffenheit heraus ermöglichte Familienanschluss für Waisenkinder aus dem eigenen Bekanntenkreis.

Einreichfrist ist der 30. September 2007. Weitere Informationen zur Teilnahme finden Sie auf www.familienkarte.at. Der Ausschreibungsfolder mit dem Einreichblatt kann auch im Familienreferat, Bahnhofplatz 1, 4021 Linz, Tel. 0732/7720-11832, E-Mail: familienreferat@ooe.gv.at, angefordert werden.

Am 16. November 2007 wird der Oö. Familienoskar durch Herrn Landeshauptmann Dr. Josef Pühringer und Herrn Familienreferent LHStv. Franz Hiesl im Rahmen einer Feier im Landesdienstleistungszentrum in Linz verliehen.



Auf den Sieger wartet die wertvolle Bronzeplastik "Familie" von Mag. Klaus Liedl. Die drei Erstplatzierten erhalten weiters ein Preisgeld in der Höhe von insgesamt 6.000 Euro.

SUCHTPRÄVENTION

Bitte Jugendschutzgesetz beachten

Bei 17 Testkäufen in Grieskirchen und Schlüßlberg hielt sich mehr als die Hälfte der Geschäfte nicht an die Bestimmungen des Jugendschutzgesetzes. Dabei hätten die zahlreichen Medienberichte über das bedenkliche Komatrinken in den letzten Wochen eigentlich zu mehr Verständnis für diese Problematik führen müssen.

Die von Schülerinnen und Schülern des BORG Grieskirchen in Zusammenarbeit mit der Polizei durchgeführten Testkäufe zeigen leider, dass es sich für viele um ein Kavaliersdelikt handelt, wenn an Jugendliche etwa Alkohol, Tabakwaren, Gewalt verherrlichende Medien verkauft werden.

Die Stadtgemeinde Grieskirchen appelliert deshalb an alle Verantwortlichen, sich an die gesetzlichen Bestimmungen zu halten und nicht mit der Gesundheit unserer Jugend zu spielen.

Ein Dankeschön an jene Grieskirchner Geschäfte, die sich bei den Testkäufen an die Bestimmungen des Jugendschutzgesetzes gehalten haben:

- Billa, Moos
- Billa, Pühringerplatz
- BP Tankstelle Hörandner
- Lagerhausgenossenschaft Grieskirchen
- Spar Hochhauser
- Waffen Ortner, Jagd- und Fischereibedarf

DIE EISENBAHNER MUSIKKAPELLE INFORMIERT

EMK-Sommerfest am 19. August 2007

Zum jährlichen Tag der offenen Tür mit Frühschoppenkonzert lädt die Eisenbahner Musikkapelle Grieskirchen am Sonntag, 19.08.2007 "rund ums Probelokal" in der Parkstrasse, 4710 Grieskirchen ein. Tombola, Weinverkostung, Instrumentenvorführung, herzhafte Schmankerl vom Grill versprechen ein kurzweiliges und gemütliches Sommerfest mit der EMK Grieskirchen.

Sonderzug der EMK nach Kitzbühel am 01. September

Der 27. Sonderzug der EMK Grieskirchen geht heuer in die Tiroler Metropole Kitzbühel. Die Bevölkerung wird zu einer erholsamen und zugleich erlebnisreichen Zugfahrt gemeinsam mit den Musikern und Musikerinnen der EMK Grieskirchen eingeladen.

KURS FÜR DEN ALLGEMEINEN SACHKUNDE-NACHWEIS

Aufgrund der Bestimmungen des ab 01.07.2003 geltenden Hundehaltesgesetzes ist für jeden Hundehalter verpflichtend, zur Registrierung seines acht Wochen alten Hundes, der Gemeinde gegenüber nachzuweisen, daß der „Allgemeine Sachkundenachweis“ erworben wurde.

Der Hundeverein SVÖ Grieskirchen – Trattnachtal bietet für alle Interessierten einen Kurs zum Erwerb dieses Allgemeinen Sachkundenachweises an:

**Samstag, 06. Juli 2007, 18.00 Uhr,
Vereinshaus am Alten Kaisersteig
(neben der Sportplatzanlage des SV Pöttinger Grieskirchen)**

Voranmeldungen / Rückfragen:
Obmannstellvertreterin
Gabriele Strobach,
Tel.: 0699/10482990 oder
Dieter Strobach,
Tel. 07248/68224

NEUE TELEFONNUMMERN BEI DER POST

Sie erreichen die Postfiliale Grieskirchen ab 18. Juni ausschließlich unter der neuen Telefonnummer 0577 677 4710.

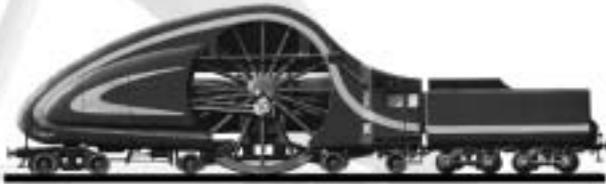
Die neuen Durchwahlen lauten:

Filialleitung und Firmenberatung	057767 33173
Finanzberatung	057767 33175
Telekom und Mobilkom Beratung	057767 33178
Beschwerden über die Zustellung	0800 20 60 20 (Postkundenservice)

NÄCHSTER SPRECHTAG FÜR BETRIEBSGRÜNDER UND JUNGUNTERNEHMER

Bei diesen Sprechtagen können neben den gewerberechtlichen Fragen, wie etwa Befähigungsnachweis, Gewerbeanmeldung und Betriebsanlagengenehmigung auch sozialversicherungsrechtliche, arbeitsmarktpolitische und finanztechnische Fragen abgeklärt werden.

Termin: Montag, 02. Juli 2007, von 14.00 – 16.00 Uhr
Ort: Bezirkshauptmannschaft Grieskirchen, 2.Stock, Zimmer Nr. 64 (Beratungszimmer)
Anmeldung: Voranmeldung erwünscht, jedoch nicht Voraussetzung (07248/603-402)
Ansprechpartner: Franz Kronschläger (07248/603-404)



ÖBB
Bahn wirkt.

MODELL-EISENBAHN

„EINE MODELLEISENBAHN IM AUFBAU“

TAG DER OFFENEN TÜR

Sonntag 1. Juli 2007
 ab 13.00 Uhr ÖBB Stellwerk
 Grieskirchen, Johannesstraße 3

MODELLBAHNCLUB
 G R I E S K I R C H E N

KRÄUTER-MARKT DER GOLDHAUBENGRUPPE GRIESKIRCHEN

am 15. Aug. 2007,
 am Tag der Tracht,
 von 8 – 12 Uhr
 am Kirchenplatz

Kräuter- und Kerzenweihe bei der 8 Uhr Messe.

Es konzertiert das Bläserquintett der Stadtkapelle Grieskirchen.

Um 11 Uhr Volkstänze der Goldhaubenkinder.

Der Reinerlös der Veranstaltung wird für wohltätige Zwecke und für die Neugestaltung der Altarfenster der Pfarre Grieskirchen verwendet.

**Freitag, 06.07**

- ab 15.00 Uhr Der ÖTB Turnverein stellt sich vor
Sport, Spaß und Spiel am Stadtplatz
- bis 17.00 Uhr Eintreffen aller Teilnehmer
ÖTB Turnhalle, Hauptschule
- ab 18.00 Uhr Turnfest-Staffellauf der ÖTB
Bezirksvereine mit Eröffnungsfeier
vor dem Rathaus
- 20.00 Uhr Gedenkfeier mit Spielmannszug beim
Turnerdenkmal mit anschließendem
Fackelzug in Tracht zum Volkstanzfest
von der Turnhalle zum Kirchenplatz
- 20.30 Uhr Volkstanzfest mit der „Durschtigen
Eicht“ und Mitternachtseinlage „Feuer
und Flamme“ der Tänzerinnen
Kirchenplatz (Schlechtwetter VZ
Manglbürg)

Nähere Informationen bei der Turnwartin Eva Franz
unter 07248/68581-32 (GFG)

Samstag, 07.07

- ab 8.00 Uhr Wettkämpfe Jugend und
Wahlwettkampf - ÖTB Turnhalle
- ab 10.30 Uhr Schwimmen - Mannschaftsbewerb
Wahl4-Kampf, Turnfestwettkampf
Freibad
- ab 13.00 Uhr Turnfestwettkampf Jugend und
Erwachsene - ÖTB Turnhalle
- ab 13.30 Uhr Rätsellauf Jugend
ÖTB Turnhalle - Stadtgebiet
- ab 15.00 Uhr Rätsellauf Erwachsene
ÖTB Turnhalle - Stadtgebiet
- 17.30 Uhr Siegerehrung Jugend - ÖTB Turnhalle
- 20.00 Uhr Festabend & Siegerehrung Erwachsene
Gemütlicher Ausklang im Gasthaus
Zweimüller

Sonntag, 08.07

- ab 8.00 Uhr Volleyballturnier der ÖTB Turnvereine
Turnwiese, bei Schlechtwetter in der
Turnhalle
- ab 10.00 Uhr Frühschoppen - ÖTB Turnhalle/-wiese
- 10.30 Uhr Großkonzert der ÖTB
OÖ Spielmannszüge
Stadtzentrum/Kirche
- ca. 12.30 Uhr Schlussfeier und Siegerehrung
ÖTB Turnhalle/-wiese

WIR GRATULIEREN

Ehegatten Karl und Maria
Dobler, Sonnfeldstr. 12,
zur Goldenen Hochzeit

ohne Foto

Ehegatten Hubert und Hermine Burgstaller,
Industriestr. 26, zur Goldenen Hochzeit

Ehegatten Hubert und Johanna Mayr,
Untersteinbach 1, zur Goldenen Hochzeit



Ehegatten Franz und Anna Höller,
Sonnfeldstr. 39, zur Goldenen Hochzeit

WIR GRATULIEREN



Frau Viktoria Thallinger, Wagnleithnerstr. 36,
zum 85. Geburtstag

ohne Foto

Frau Anna Reinhart, Wagnleithnerstr. 36,
zum 85. Geburtstag



Herrn Adolf Kitzberger, Parz 31,
zum 80. Geburtstag



Frau Anna Rauch, Bachstr. 4, zum 80.
Geburtstag



Frau Theresia Einsiedler,
Sonnfeldstr. 15, zum 85. Geburtstag



Frau Helga Steinkellner, Adalbert-Stifter-
Str. 31, zum 80. Geburtstag



Frau Aloisia Zweimüller,
Frauenstiege 3, zum 80.
Geburtstag



Frau Hildegard Roitner, Griesstraße 5,
zum 80. Geburtstag

Das Standesamt berichtet

Wir gratulieren

Familie Daniel u. Petra LEHNER, zur Geburt ihres Sohnes MAXIMILIAN (geb.am 30.04.2007).

Frau Funda ATALAY, zur Geburt ihres Sohnes ILIJAS CAN (geb.am 13.05.2007).

Frau Julia HUMER, zur Geburt ihres Sohnes ALEXANDER (geb.am 20.05.2007).

Frau Sundos AL-BOTANY, zur Geburt ihrer Tochter DINA MALAG (geb.am 28.05.2007).

Familie Herbert u. Izabela SCHÜTZWOHL, zur Geburt ihrer Tochter MELANIE ISABELLA (geb.am 25.05.2007).

Frau Manuela HADERER, zur Geburt ihrer Tochter LAURA (geb.am 15.06.2007).

Wir gratulieren den Brautpaaren

Herrn Stefan EINSIEDLER und Frau Gerlinde LEHNER (04.05.2007).

Herrn Manuel KOLB und Frau Marlene STRAßL (05.05.2007).

Herrn Stephan RÖBLHUMER und Frau Nicole GILI (19.05.2007).

Wir trauern um

Frau Theresia STEGER, (81), Ludwig Anzengruber-Str.16, verstorben am 25.04.2007.

Frau Maria STEINWENDER, (92), Wagnleithnerstr. 36, verstorben am 03.05.2007.

Frau Berta SCHMIDBAUER, (73), Wengerstr. 11, verstorben am 04.05.2007.

Frau Hildegard STRASSER, (97), Wagnleithnerstr. 36, verstorben am 12.05.2007.

Frau Karolina SEISSL, (91), Wagnleithnerstr.36, verstorben am 16.05.2007.

Frau Maria LEOPOLDSBERGER, (83), Wagnleithnerstr.36, verstorben am 20.05.2007.

Herrn Tobias HOLBÖCK, (17), Gartenstr.5, verstorben am 03.06.2007.

Frau Gisela KIRCHBERGER, (81), Badstr. 14, verstorben am 09.06.2007.

VERANSTALTUNGSKALENDER

30.06.- 01.07.2007 Samstag- Sonntag	12.00 Uhr / Kirchenplatz und Innenstadt <i>24 h/6 h Rundschau Radmarathon Grieskirchen</i> V.: OÖ. Rundschau	08.07.2007 Sonntag	ab 15.00 Uhr / Schwimmbad <i>Aqua Fitness mit Musik</i> V.: Servicestelle für Fitness & Trendsport des Landes OÖ.
30.06.2007 Samstag	17.00 Uhr / Schloss Parz <i>Kammermusikabend innerhalb der Schlösserreise</i> V.: Landesmusikschule Grieskirchen	09.07.2007 Montag	8.00-12.00 Uhr / Bezirksbauernkammer <i>Sprechtage Regionalmanagement</i> mit Gerhard Wipplinger, Projektbetreuung für Ländliche Entwicklung V.: Bezirksbauernkammer Grieskirchen
01.07.2007 Sonntag	20.00 Uhr / Schloss Parz <i>Musik zu „Ein Sommernachtstraum“ von Mendelssohn-Bartholdy</i> V.: Landesmusikschule Grieskirchen	10.07.2007 Dienstag	8.00-12.00 Uhr / Bezirksgericht <i>Kostenlose Familienberatung</i> V.: Bezirksgericht Grieskirchen
02.07.2007 Montag	14.00-16.00 Uhr / Bezirkshauptmannschaft <i>Sprechtage für Betriebsgründer und Jungunternehmer</i> V.: Bezirkshauptmannschaft Grieskirchen	12.07.2007 Donnerstag	20.00 Uhr / Hofbühne Tegernbach <i>Dorretta Carter's Hot Pot Soul & Funk Night</i> V.: Hofbühne Tegernbach
03.07.2007 Dienstag	8.00-12.00 Uhr / Bezirksgericht <i>Kostenlose Familienberatung</i> V.: Bezirksgericht Grieskirchen	17.07.2007 Dienstag	8.00-12.00 Uhr / Bezirksgericht <i>Kostenlose Familienberatung</i> V.: Bezirksgericht Grieskirchen
	ab 19.30 Uhr / städt. Schwimmbad <i>Feuerwehrübung</i> V.: Freiwillige Feuerwehr Grieskirchen	21.07.2007 Samstag	13.00 Uhr Abfahrt mit dem Bus <i>Ausflug ins Kremstal mit „Kremstaler Landmatura“</i> V.: ÖÖAMTC-Ortsgruppe Grieskirchen- Gallspach
	20.00 Uhr / Hofbühne Tegernbach <i>Conjunto Cocodrilo - Latino Jazz / Salsa</i> V.: Hofbühne Tegernbach	22.07.- 25.07.07 Sonntag- Mittwoch	Festplatz <i>Zirkus Nationale Luis Knie</i>
04.07.2007 Mittwoch	ab 19.30 Uhr / Gasthof Zweimüller <i>Landl-Musikantenstammtisch</i> V.: Volker Derschmidt	24.07.2007 Dienstag	8.00-12.00 Uhr / Bezirksgericht <i>Kostenlose Familienberatung</i> V.: Bezirksgericht Grieskirchen
06.07.2007 Freitag	18.00 Uhr / Vereinshaus am Alten Kaisersteig <i>Kurs zum Erwerb des Allgemeinen Sach- kundenachweis nach dem Hundehaltesgesetz</i> V.: Hundeverein SVÖ Grieskirchen- Trattnachtal	27.07.2007 Freitag	ab 20.00 Uhr / Hofbühne Tegernbach <i>JW-Sommernachtstraum</i> V.: Junge Wirtschaft Grieskirchen
06.07.- 08.07.2007 Freitag- Sonntag	Fr. ab 15 Uhr, Sa. u. So. ab 8 Uhr / ÖTB Turnhalle, Turnwiese, Stadtplatz, Schwimmbad <i>Bezirksturnfest 2007</i> V.: ÖTB Turnverein Grieskirchen	31.07.2007 Dienstag	8.00-12.00 Uhr / Bezirksgericht <i>Kostenlose Familienberatung</i> V.: Bezirksgericht Grieskirchen
07.07.2007 Samstag	Start 14.30 Uhr / Schwimmbad Grieskirchen <i>11. Grieskirchner Kindertriathlon zugleich Grieskirchner Bezirksmeisterschaft</i> V.: UTC Grieskirchen		